
LEISTUNGSVERZEICHNIS

Kurz- und Langtexte

Alle Positionen

Projekt-Nr. : 23046a

Bauvorhaben : Schloss Leitzkau
Erneuerung von Fenster- und Türanstrichen -
Schloss Neuhaus, Schloss Hobeck und Nordflügel

Auftraggeber : Kulturstiftung Sachsen-Anhalt
Leitzkau – Am Schloss 4
39279 Gommern

Leistungsumfang : Los 1 Gerüstbauarbeiten

Ausschreibung vom :

Ausführungsfrist : -

Angebotsabgabe bis :

Angebotsabgabe an:

Zuschlagsfrist:

Bieter:

.....

.....

.....

Angebotssumme netto : EUR

.....% MWSt : EUR

Angebotssumme brutto : EUR

(Stempel und rechtsverbindliche Unterschrift)

(Datum)

INHALTSVERZEICHNIS zum LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 23046a Schloss Leitzkau, Erneuerung von Fenster- und Türanstrich

Umfang: Los 1 Gerüstbauarbeiten

Ausgabeumfang: Alle Positionen

OZ Ebene Seite

1	Los 1 Gerüstbauarbeiten	3
1.1	Allgemeine Technische Vertragsbedingungen	3
1.2	Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen	3
	Hinweis	5
1.3	Gerüstbauarbeiten	8
1.4	Stundenlohnarbeiten	10

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 23046a Schloss Leitzkau, Erneuerung von Fenster- und Türanstrich
1 Los 1 Gerüstbauarbeiten

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr. Menge Einheit Einheitspreis Gesamtbetrag

1 Los 1 Gerüstbauarbeiten

1.1 Allgemeine Technische Vertragsbedingungen

1. Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Technischen Vertragsbedingungen gelten für alle im Los 1 Gerüstbauarbeiten

zusammengefassten Lieferungen und Leistungen.

Für die Ausführung und Abrechnung gelten die einschlägigen Vorschriften und DIN-Bestimmungen (neueste Ausgabe). Weiterhin gelten die Richtlinien der Fachverbände und die Verarbeitungsvorschriften der Hersteller (Werksvorschriften). Vorschriften und Auflagen der Behörden sind einzuhalten.

2. Angaben zur Baustelle

Lage der Baustelle

Schloss Leitzkau ,

Leitzkau -Am Schloss 4,
39279, Gommern.

3. Angaben zur Ausführung

3.1 Arbeitszeitregime, Terminplanung

Montag bis Donnerstag 7.00-17.00 Uhr

Freitag 6.30-14.00 Uhr

Ausgenommen Feiertage.

Die rechtzeitige Bereitstellung aller Materialien, Geräte und Einbauelemente unter Beachtung der Lieferzeiten ist durch den AN zu gewährleisten.

3.2 Ausführung

Für die angebotenen Leistungen übernimmt der Bieter die Verpflichtung der Vollständigkeit.

In den Preisen inbegriffen ist die Lieferung, Verlegung und Montage aller Materialien, einschl.

der Nebenleistungen sowie sämtliche Maßnahmen der ständigen Verkehrssicherung auf der

Baustelle. Alle zur Leistungserfüllung erforderlichen Werkzeuge, Maschinen, Geräte,

Hebezeuge, Hilfsmittel, Montagehilfen, deren Auf- und Abbau sowie die Vorhaltung während der

gesamten Bauzeit sind bei der Preisbildung zu berücksichtigen. Dabei sind die

Geräteabmessungen und der erforderliche Aufstellplatz der Örtlichkeit anzupassen. Der

Auftragnehmer übernimmt allein die Verantwortung für die sichere Lagerung und Verwahrung

seiner Maschinen, Geräte und Materialien.

4. Abrechnung

Es wird nach Abrechnungszeichnungen abgerechnet, die der AN schuldet.

Abschlagsrechnungen sind mit jeweils steigendem Aufmaß gemäß Leistungsverzeichnis zu erstellen und einzureichen.

- Ende der Allgemeinen Technischen Vertragsbedingungen

1.2 Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen

1. Vorschriften

Einzuhalten sind die einschlägigen Normen und DIN-Vorschriften. Sollten sich während der Bauzeit Normen ändern, so ist es Sache des AN's, soweit bautechnisch und vom Ablauf her noch möglich, daran anzuschließen. Forderungen und Rechte kann der AN hieraus nicht ableiten.

Im Einzelnen gelten folgende Bestimmungen:

- Vertragsgrundlage ist die VOB in ihrer neuesten Fassung

- Allgemeine Technische Vorschriften -ATV-.

- Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen -ZTV-.

Alle Arbeiten sind nach den anerkannten Regeln der Baukunst sowie nach dem Stand der Technik auszuführen.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	23046a	Schloss Leitzkau, Erneuerung von Fenster- und Türanstrich
	1	Los 1 Gerüstbauarbeiten
	2	Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

DIN 18 299 Allgemeine Regelungen für Bauarbeiten jeder Art

DIN 18 451 Gerüstbauarbeiten

Ferner sind zu beachten:

- die Bauordnungsrechtlichen Bestimmungen
- die Unfallverhütungsvorschriften der Berufsgenossenschaft
- die Werksvorschriften für die Verarbeitung der Werkstoffe
- Arbeitsstättenrichtlinien
- Baustellenverordnung (BaustellV) vom 10.06.98 sowie der Sicherheits- und Gesundheitsschutzplan von Beschäftigten auf Baustellen

2. Hinweis

2.1 Darüber hinaus sind alle Materialien, Fahrt- und Transportkosten sowie alle Nebenleistungen, die notwendig sind, um ein Bauteil vollständig in der beschriebenen Leistung herzustellen, in die Einheitspreise mit einzukalkulieren, einschl. Zwischenlagerung auf der Baustelle.

2.2 Die Baustelleneinrichtung ist Sache des Auftragnehmers. Sie ist, soweit nicht anders beschrieben, in die Kalkulation einzurechnen.

2.3 Der Auftragnehmer hat sich über die örtlichen Gegebenheiten der Baustelle, die Art der Ausführung und den Arbeitsumfang umfassend zu informieren.

Infolgedessen werden Nachforderungen keinesfalls und Nachträge nur bei unstrittigen Zusatzleistungen anerkannt.

2.4 Alle Maße sind vor Beginn der Arbeiten am Bauwerk zu überprüfen.

3. Leistung

3.1 Grundlage und Bestandteil der angebotenen Leistungen sind die Angaben und Verarbeitungs-Richtlinien der Systemhersteller.

3.2 weiter ist der Schutz von Bauteilen anderer Lieferanten mit in die Einheitspreise einzukalkulieren.

3.3 Öffentliches und privates Eigentum ist vor Beschädigungen und Verschmutzungen zu schützen. Im Falle von Beschädigungen oder Verschmutzungen sind diese unverzüglich und auf eigene Kosten zu beseitigen (gemäß § 4 Abs. 5 VOB/B und § 644 BGB)

3.4 Genehmigungen und Gebühren für Straßenbenutzung, Absperrungen sowie event. Baustofflagerungen und Gerätestellung außerhalb des Grundstücks sind, wenn erforderlich, mit einzukalkulieren.

Alle öffentlichen Straßen sind unverzüglich von Verschmutzungen durch den Baustellenbetrieb zu reinigen. Kommt der Auftragnehmer trotz einmaliger Aufforderung durch die Bauleitung diesen Verpflichtungen nicht nach, so ist die Bauleitung berechtigt, dieses Sauberhalten

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	23046a	Schloss Leitzkau, Erneuerung von Fenster- und Türanstrich
	1	Los 1 Gerüstbauarbeiten
	2	Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

kostenpflichtig durchführen zu lassen.

3.5 Eventl. nach VOB/C anfallende Nebenleistungen sind, soweit sie nicht gesondert beschrieben sind, in die Einheitspreise mit einzukalkulieren.

3.6 Der Auftraggeber ist berechtigt, vor und nach einer

Auftragserteilung einzelne Positionen des Leistungsverzeichnisses zu ändern bzw. entfallen zu lassen.

Hinweis

Vorbemerkungen Gerüstbauarbeiten

Die Gerüstbauarbeiten erfolgen am Schloss Neuhaus.

Das unter Denkmalschutz stehende Gebäude der Kulturstiftung Sachsen -Anhalt befindet sich auf dem Areal von Schloss Leitzkau.

Der Ausschreibung liegen Grundrisse, Schnitte und Ansichten des Gebäudes bei.
Eine Besichtigung der Baustelle kann in der Zeit von 8:00 bis 16:00 Uhr mit telefonischer Terminvereinbarung unter 039241 - 934 50 erfolgen.

Bauablauf:

Die Erdgeschosszone der Westfassade ist weiträumig frei von Gerüstlagen zu halten, um während der Standzeit die Sicherung des Gebäudes so weit wie möglich zu gewährleisten. Die Arbeiten sind in diesem Bereich über Standleitern oder sonstige temporäre Arbeitsbühnen abzusichern bzw. für den Aufstieg zu den folgenden Gerüstebenen in die Leistungen einzukalkulieren.

Lagerflächen und Aufenthaltsmöglichkeiten können auf dem Gelände bereitgestellt werden. Der Umfang der Nutzung ist mit dem Bauherrn/ der Bauüberwachung abzustimmen.

Es ist ein Bautagebuch zu führen.

Zu allen Abschlagsrechnungen sind kumulative Aufmaße mitzuliefern. Das Aufmaß muss erkennen lassen, welche Maßnahmen in welcher Rechnung abgerechnet wurden. Nicht nachvollziehbare Aufmaße werden nicht bearbeitet.

Zum Verhalten aller am Bau Beteiligten gelten folgende Bedingungen:

Die gesamte Baumaßnahme wird während der Nutzung erfolgen. Eine gegenseitige Rücksichtnahme ist unbedingt erforderlich, dementsprechend sind eigenverantwortlich Abstimmungen im Sinne des Bauablaufes zu treffen.

Besonders lärmintensive Arbeiten sind mit der Bauüberwachung abzustimmen.

Im Gebäude herrscht generelles Rauchverbot.

Geschwindigkeitsbegrenzung auf dem gesamten Gelände: 10 km/h

Auf dem Gelände ist das Parken von Privat-PKW und Baufahrzeugen nur auf den dafür gekennzeichneten Flächen gestattet.

Auf dem Gelände ist das Aufstellen von Wohnunterkünften nicht gestattet.

Die Feuerwehr-Aufstellflächen und Zufahrten sind immerwährend frei zu halten.

Dem Auftragnehmer obliegt die Verkehrssicherungspflicht insoweit, dass durch die Bauarbeiten geschaffene Gefahrenquellen Dritte nicht gefährden können.

Festgestellter Alkoholgenuss führt zum Baustellenverweis der betreffenden Person.

Abstellflächen für Kleintransporter sind nur in

beschränktem Maße vorhanden. Die Kleintransporter sind so abzustellen, dass der

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 23046a Schloss Leitzkau, Erneuerung von Fenster- und Türanstrich
1 Los 1 Gerüstbauarbeiten

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr. Menge Einheit Einheitspreis Gesamtbetrag

Baustellenbetrieb nicht behindert wird.

Die Zufahrtsstraßen zur Baustelle auf dem Grundstück werden auch durch die Grundstücksmieter genutzt. Dieser Verkehr ist nicht zu behindern und als Rettungsweg ständig freizuhalten. Die Unterhaltung und Sauberhaltung der Zufahrt und der angrenzenden öffentlichen Verkehrsflächen obliegt dem AN.

Lager-, Montage- und Arbeitsflächen sind entsprechend den Vorschriften zu beleuchten, sofern die allgemeine Beleuchtung vor Ort nicht ausreichend ist.

Alle Baustelleneinrichtungselemente, z.B. Gerätelagerflächen, Maschinenabstellbereiche usw. sind grundsätzlich im Außenbereich des Gebäudes aufzustellen.

Bestehende Räumlichkeiten im Innenbereich des Gebäudes stehen für Baustelleneinrichtungszwecke nicht zur Verfügung.

Baustelleneinrichtung

Der Baustelleneinrichtung liegen die Richtlinien für die Ausführung von Baustellen zugrunde.

Der AN hat die Baustelleneinrichtung unter eigener Verantwortung durchzuführen. Dabei hat er die anerkannten Regeln der Technik und die behördlichen Vorschriften zu berücksichtigen.

Der AN ist für die behördlichen und berufsgenossenschaftlichen Verpflichtungen gegenüber seinen Arbeitnehmern allein verantwortlich. Der AN ist für die Sicherung seiner BE für den gesamten Zeitraum seiner Arbeiten verantwortlich.

Die Sanitäreinrichtungen im Gebäude Schloss Neuhaus können während der Öffnungszeiten des Gebäudes genutzt werden. Werden hierbei grobe Verschmutzungen oder Ähnliches festgestellt, sind diese eigenverantwortlich bzw. auf eigene Kosten reinigen zu lassen.

Die Nutzung von Flächen und alle Maßnahmen der BE innerhalb und außerhalb der Gebäude sind vor Baubeginn mit dem AG / Bauüberwachung abzustimmen.

Durch die Baustelleneinrichtung genutzte Flächen sind nach Bauende wieder im ursprünglichen Zustand herzurichten.

Es erfolgt vor Beginn der Maßnahmen und nach Abschluss der Arbeiten eine gemeinsame Begehung. Die Protokollierung ist durch den AN vorzunehmen und dem AG zur Bestätigung vorzulegen.

Da die Arbeiten bei laufendem Betrieb stattfinden, ist besondere Aufmerksamkeit auf die Sicherung aller Baustellenelemente gegen das Betreten Unbefugter zu richten.

Sonstige Hinweise

Unvorhergesehene Arbeiten dürfen nur nach ausdrücklicher Beauftragung des Bauherrn und / oder der Bauüberwachung (BÜ) ausgeführt werden.

Die Abrechnung erfolgt nach Aufmaß, bei Erfordernis gemeinsam mit der Bauleitung. Verdeckte Leistungen müssen von der BÜ bestätigt werden. Alle Maße sind am Bau zu nehmen.

Fotos von der Baumaßnahme 2016/2017



LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 23046a Schloss Leitzkau, Erneuerung von Fenster- und Türanstrich
1 Los 1 Gerüstbauarbeiten

Ausgabeumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr. Menge Einheit Einheitspreis Gesamtbetrag



LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	23046a	Schloss Leitzkau, Erneuerung von Fenster- und Türanstrich
	1	Los 1 Gerüstbauarbeiten
	3	Gerüstbauarbeiten

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr. Menge Einheit Einheitspreis Gesamtbetrag

1.3 Gerüstbauarbeiten

1.3.1 Fassadengerüst

Einrüstung sowie Abbau als Vollrüstung / Stahlrohr auf dem Gelände an senkrechten Bauwerksaussenflächen für Tischler- u. Malerarbeiten an Holzfensterelementen. Arbeitsgerüst als Standgerüst mit längenorientierten Gerüstlagen mit Leitergängen. Die unteren Leitern sind zur täglichen Demontage vorzusehen. Die tägliche Demontage / Sicherung erfolgt durch Gewerk Maler. Die Mindestbreite der Belagfläche beträgt 60 cm. Das flächenbezogene Nutzgewicht beträgt 2 kN/m². Zugang : mit Leiter (LA-) Breitenklasse: W 06 Höhenklasse:H2 Lastklasse: 3 (2,00KN/m²) Höhe der obersten Belagfläche: ca. 20,00 m über Gelände Die Art und Länge der Gerüstanker sind entsprechend der Herstellervorgaben auszuwählen und in die EP einzukalkulieren.

2300,000 m²

1.3.2 Vorhaltung / Fassadengerüst

Vorhalten der Gerüste der zuvor beschriebenen Position. Gebrauchsüberlassung :20 Wochen Der Preis ist für 20 Wochen Standzeit pro m² Gerüst anzugeben.

46000,000 m²Wo

1.3.3 Gerüsttreppe vorgebaut, mehrere Podeste

Gerüsttreppe gemäß DIN EN 12811-1, vorgebaut vor Fassadengerüst, inkl. Doppelhandlauf und Stirngeländer, mit mehreren Podesten entsprechend den Etagenhöhen; Laufbreite : 0,6 m Grundfläche: ca. 2,50 x 2,50 m Höhe: ca. 15,00 m

3 St

1.3.4 Gerüsttreppe, Gebrauchsüberlassung

Gebrauchsüberlassung für die vorgebaute Gerüsttreppe mit mehreren Podesten. Gebrauchsüberlassung : ca. 20 Wochen

60,000 StWo

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	23046a	Schloss Leitzkau, Erneuerung von Fenster- und Türanstrich
	1	Los 1 Gerüstbauarbeiten
	3	Gerüstbauarbeiten

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

1.3.5 **Konsolgerüst,0,30 m,**

Gerüstkonsole 30 cm breit innenseitig nach
DIN 4420 montieren

100,000 m

1.3.6 **Konsolgerüst,0,30 m, vorhalten**

Gerüstverbreiterung 0,3 m vorhalten
Gebrauchsüberlassung :20 Wochen

2000,000 mWo

1.3.7 **Überbrückungen / 5.00m**

Gerüstträger in Gitterkonstruktion zur Erker-Seite der
Ostfassade bauen und wieder entfernen.

Anzahl der Gerüstträger: Je Überbrückung 2 Stück.

Öffnungsbreite (Erker-Breite) ca. 5.00m
Überbrückungshöhe: bis 15.00m

1 St

1.3.8 **Vorhaltung / Überbrückung**

Vorhaltung / Überbrückung zur Erker-Seite der Ostfassade
Gebrauchsüberlassung :20 Wochen

20,000 StWo

1.3.9 **Schließen von Gerüstverankerungen**

Schließen von Gerüstverankerungen im Zuge des
Gerüstabbaues.

Untergrund : Natursteinmauerwerk mit gekalktem Oberputz
Die Gerüstverankerung ist so zu wählen, daß die
Verankerungstechnik und das Schließen der
Verankerungslöcher den dekmalschutzrelevanten Vorgaben
entspricht, d.h. die Ankerlöcher sind mit einem dem Bestand
angepassten, eingefärbten Kalkmörtel zu schließen.
Die Verwendung von Kunststoff-Stopfen ist nicht zulässig.

1 psch

1.3 **Gerüstbauarbeiten**

Summe:

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 23046a Schloss Leitzkau, Erneuerung von Fenster- und Türanstrich
 1 Los 1 Gerüstbauarbeiten
 4 Stundenlohnarbeiten

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

1.4 Stundenlohnarbeiten

1.4.1 Stundenverrechnungssatz / Vorarbeiter

Stundenverrechnungssatz gem. Paragr.15, VOB/ B einschl. aller Lohnu. Gehaltskosten, Gemeinschaftskostenanteile, Sozialkassenbeiträge, Lohn- u. Gehaltsnebenkosten. Zuschläge für Nacht-, Sonntags und Feiertagsarbeit sind nicht in die Verrechnungssätze einzubeziehen sondern ggf. gesondert auszuweisen. Wegezeiten sind mit einzukalkulieren.

Sämtliche Stundenlohnarbeiten dürfen nur nach ausdrücklicher Aufforderung der Bauleitung bzw. nach Absprache vor Ausführung derselben mit der Bauleitung oder dem Bauherrn ausgeführt werden. Sie sind auf einem Stundennachweiszettel detailliert mit Angabe von Namen u. Berufsgruppe sowie der verbrauchten u. notwendigen Materialien zu erfassen.

Die Stundennachweiszettel sind der Bauleitung täglich, jeweils vom vorhergehenden Tage zur Anerkennung vorzulegen.

Der Bieter erklärt durch seine Unterschrift unter das Angebot, daß die Verrechnungssätze unter Beachtung der preisrechtlichen Vorschriften ermittelt wurden und unabhängig von der Anzahl der abzurechnenden Stunden gelten.

2	h		
---	---	--	--

1.4.2 Stundenverrechnungssatz / Facharbeiter

wie in der Position zuvor beschrieben, jetzt jedoch für die Leistungen eines Facharbeiters.

2	h		
---	---	--	--

1.4.3 Stundenverrechnungssatz / Hilfsarbeiter

wie in der Position zuvor beschrieben, jetzt jedoch für die Leistungen eines Hilfsarbeiters.

2	h		
---	---	--	--

1.4 Stundenlohnarbeiten

Summe:			
---------------	--	--	--

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 23046a Schloss Leitzkau, Erneuerung von Fenster- und Türanstrich
1 Los 1 Gerüstbauarbeiten

Ausgabebumfang: Alle Positionen Gesamtbetrag
OZ in EUR

Zusammenstellung

1.3	Gerüstbauarbeiten	_____
1.4	Stundenlohnarbeiten	_____
1	Summe	_____
	+ 19 % MwSt.	_____
	Bruttosumme Los 1 Gerüstbauarbeiten	_____
